

Hochleistungs-Sorter übernehmen in Verteilzentren auftragsbezogene Kommissionierung

Materialflussteuerung über Sorter ergänzt Gesamtlinienkompetenz der TRAPO AG

Gescher-Hochmoor – 18. Mai 2020. Schnelle Lieferzeiten und Kostenersparnis im Bereich der Konfektionierung entscheiden in Distributionszentren über die Wettbewerbsfähigkeit. Dort werden Waren kunden- und auftragsspezifisch kommissioniert, bevor sie teils über mehrere tausend Kilometer hinweg die Reise zum Zielort antreten. Bei der Steuerung und dem Ausschleusen von Warenströmen übernehmen Sorter eine entscheidende Funktion. Mit dem TRAPO Omni Sorter und dem TRAPO Sphere Sorter bietet die TRAPO AG, Spezialist für industrielle Automatisierung, gleich zwei hochflexible Lösungen, mit deren Hilfe sich Lieferketten auch in herausfordernden Zeiten störungsfrei aufrechterhalten lassen.

In einer globalisierten Welt, in der Produzenten und Endverbraucher oftmals über Kontinente und Zeitzonen hinweg voneinander entfernt sind, kommt der Logistik eine entscheidende Rolle zu. Nur mit einer gut funktionierenden Distribution ist es möglich, dass komplexe Transportketten mit verschiedenen (Zwischen-)Stationen nahtlos ineinandergreifen. Jede fehlerhafte Zuordnung der zu transportierenden Ware führt zu einer Störung im Materialfluss und wirkt sich negativ auf die Wettbewerbsfähigkeit und den Unternehmenserfolg aus.

Komplexe Warenflüsse steuern

Entscheidend bei der Warenzuordnung sind so genannte Sorter. Ihr Einsatz ist immer dann von Vorteil, wenn die aus einer oder mehreren Quellen stammenden Produkteinheiten auf ein oder auch mehrere Ziele verteilt werden müssen. Sorter weisen der Ware in den Distributionszentren den richtigen Weg, sorgen für einen ununterbrochenen Materialfluss und übernehmen so eine verbindende Funktion in der logistischen Prozesskette. Mit ihrer Hilfe können Güter nach Aufträgen getrennt, sortiert, zusammengeführt und schließlich dem richtigen Ziel zugewiesen werden. Einsatzbereiche sind beispielsweise der Wareneingang, etwa bei der Entladung von Lkw oder Containern zum Weitertransport von Produkten ins Lager, der Kommissionierbereich bei der Batchkommissionierung und der Warenausgang bei der Tourenzusammenstellung und der Beladung der Lkw.

Komplettierung der Gesamtlinie

Die TRAPO AG bietet mit dem TRAPO Omni Sorter und dem TRAPO Sphere Sorter gleich zwei Sorter-Systeme, die für einen störungsfreien Materialfluss sorgen. Die Güter können während des Transports mithilfe drehbarer Förder-Röllchen auf verschiedene Transportschienen weitergeleitet und ausgeschleust werden. So fungiert der TRAPO Omni Sorter als verbindendes Element zwischen einzelnen Förderstrecken und ergänzt zugleich die Gesamtanlagenkompetenz der TRAPO AG. Durch die modulare Bauweise lässt sich der Sorter darüber hinaus an verschiedene Vor-Ort-Bedingungen anpassen und hat so flexible und vielfache Konfigurationsmöglichkeiten innerhalb der gegebenen Produktionsflächen. Das Resultat ist eine optimale Flächennutzung und ein reibungsloser Weitertransport der Waren.

Flexible und platzsparende Sorter-Lösung

Der TRAPO Sphere Sorter sorgt für eine präzise Weiterleitung, Drehung, Verteilung und Ausschleusung von Packstücken unterschiedlichster Größe, wie zum Beispiel Kisten, Paketen und Briefsendungen. Er kann die transportierte Ware flexibel und mit einer Geschwindigkeit von bis zu einem Meter pro Sekunde auf mehrere Ausläufe drehen und verteilen. Der Sorter kann in beliebiger Breite und Länge umgesetzt werden und benötigt zugleich eine vergleichsweise geringe Fläche, da er mehrere Funktionen vereint.

###

Über die TRAPO AG

Die TRAPO AG mit Sitz im westfälischen Gescher-Hochmoor ist Partner für industrielle Automatisierung. Zu den Kernkompetenzen zählen weltweit Konzeption und Engineering, die Fertigung und Inbetriebnahme sowie der After-Sales-Service für Maschinen und Anlagen in der Intralogistik. Branchenübergreifend werden TRAPO Lösungen beim Picken, Packen, (De-)Palettieren, Verpacken, Warehousing, in der Sortier- und Verteiltechnik sowie dem Verladen eingesetzt. Das Ziel: Dem global steigenden Bedarf zur Automatisierung sämtlicher Produktionsprozesse gerecht zu werden. Der Anspruch: Lösungen zur Automatisierung der vielfältigen Produktionsprozesse zu bieten, bevor der Bedarf entsteht.

Weltweit profitieren Kunden von der Erfahrung und dem Know-how aus mehr als 60 Jahren. Mit State-of-the-Art-Technologie setzt die TRAPO AG dabei weltweit neue Standards für fließende Übergänge in Produktion und Intralogistik. Forschung und Entwicklung nehmen im hauseigenen Technikum seit jeher einen zentralen Stellenwert ein. Die TRAPO AG entwickelt gemeinsam mit ihren Kunden optimale Lösungen und stellt alle Funktionen im TRAPO Technikum unter Realbedingungen auf den Prüfstand.

www.trapo.de

Unternehmenskontakt

TRAPO AG
Birgitta Raulf
Industriestraße 1
48712 Gescher-Hochmoor
Tel: +49 2863 2005-0

Pressemeldung



Mobile: +49 175 3655210
E-Mail: braulf@trapo.de

Pressekontakt

LEWIS Communications GmbH
Sarah Troska
Johannstraße 1
40476 Düsseldorf
Tel.: +49 211 882 476 51
E-Mail: trapo@teamlewis.com